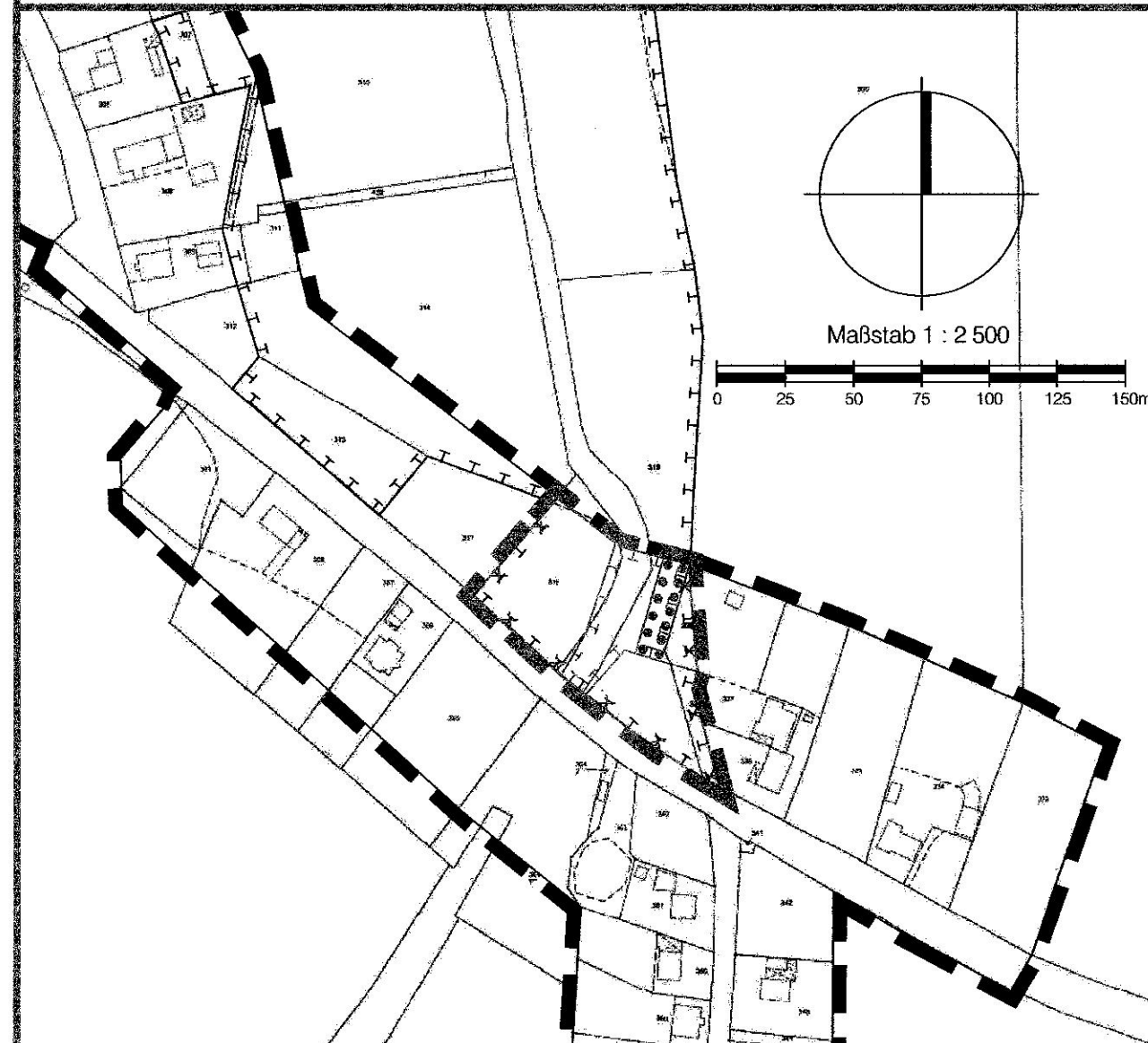


Satzung der Gemeinde Dummerstorf über die 3. Änderung der Innenbereichssatzung Schlage



Karte mit zeichnerischen Festsetzungen
(Grundlage: Abzeichnung der Urfassung der Innenbereichssatzung Schlage vom 16.09.97 unter Berücksichtigung der Liegenschaftskarte gem. Ausführungsanordnung vom 01.11.2010 / BOV Schlage)

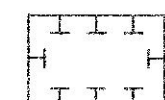
PLANZEICHENERKLÄRUNG



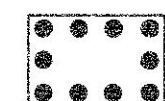
Abgrenzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils (§ 34 BauGB) entsprechend der Urfassung der Innenbereichssatzung Schlage vom 16.09.97



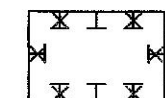
Kennzeichnung des Änderungsbereichs



Festsetzung als Fläche für Maßnahmen zum Schutz und zur Erhaltung von Natur und Landschaft (§ 34 (5) S. 2 BauGB)



Festsetzung einer Fläche zur Erhaltung von Bäumen (§ 34 (5) S. 2 BauGB)



Aufhebung einer Festsetzung als Fläche für Maßnahmen zum Schutz und zur Erhaltung von Natur und Landschaft (§ 34 (5) S. 2 BauGB)

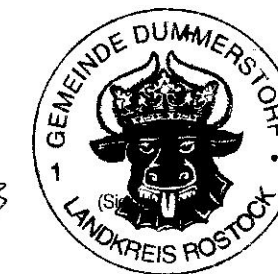
Aufgrund des § 34 Abs. 4 und 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. 09. 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Dummerstorf vom ~~11.06.2013~~ folgende Satzung über die 3. Änderung der Innenbereichssatzung für die Ortslage Schlage erlassen:

1. Die Festsetzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz und zur Erhaltung von Natur und Landschaft im Änderungsbereich (Flst. 315, 316, 319) wird entsprechend der nebenstehenden Karte abgegrenzt und um eine Fläche zur Erhaltung von Bäumen auf Flst. 319 ergänzt.
(§ 34 (5) Nr. 3 BauGB)
2. Die nebenstehende Karte mit zeichnerischen Festsetzungen ist Bestandteil dieser Satzung.
3. Die sonstigen Regelungen der Innenbereichssatzung Schlage, einschließlich ihrer 1. und 2. Änderungen gelten fort und sind entsprechend auf den Änderungsbereich anzuwenden. Zu beachten ist danach insbesondere:
 - Freihaltung der Fläche für Maßnahmen zum Schutz und zur Erhaltung von Natur und Landschaft von Bebauung;
 - einreihige Straßenrandbebauung, GRZ ≤ 0,3, Dachneigung der Wohngebäude 28 - 45°;
 - Anpflanzgebot über einen großkronigen Laubbaum und eine rückwärtige 5 m breite, dreireihige Hecke auf jedem Baugrundstück.
(§ 34 (5) S. 2 BauGB)

VERFAHRENSVERMERKE

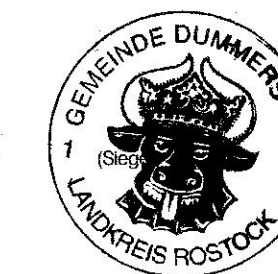
1. Die von der Satzungsänderung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 12.03.2013 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
2. Die betroffene Öffentlichkeit hatte in der Zeit vom 25.03.2013 bis zum 08.04.2013 während der Dienstzeiten Gelegenheit zur Einsichtnahme in den Entwurf der Änderungssatzung und zur Stellungnahme nach § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 Abs.2 Nr. 2 BauGB. Die Einsichtnahmemöglichkeit ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Einsichtnahmezeit von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Änderung der Innenbereichssatzung unberücksichtigt bleiben können, durch Abdruck im amtlichen Bekanntmachungsblatt „Dummerstorf Amtsanzeiger“ am 15.03.2013 ortsüblich bekannt gemacht worden.
3. Die Gemeindevertretung hat die fristgemäß abgegebenen Stellungnahmen der Bürger sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 11.06.2013 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
4. Die Satzung (3. Änderung) wurde am 11.06.2013 von der Gemeindevertretung beschlossen. Die Begründung zur Satzung wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.06.2013 gebilligt.
5. Die Satzung wird hiermit ausfertigt.
6. Der Beschluss über die 3. Änderung der Innenbereichssatzung sowie die Stelle, bei der die Satzung auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind durch Abdruck im amtlichen Bekanntmachungsblatt „Dummerstorf Amtsanzeiger“ am 15.07.2013 ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§§ 44 Abs. 3 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung (3. Änderung) ist mit Ablauf des 15.07.2013 in Kraft getreten.

Dummerstorf, 10.07.13



Wiechmann
Bürgermeister

Dummerstorf, 16.07.13



Wiechmann
Bürgermeister

Satzung der Gemeinde Dummerstorf

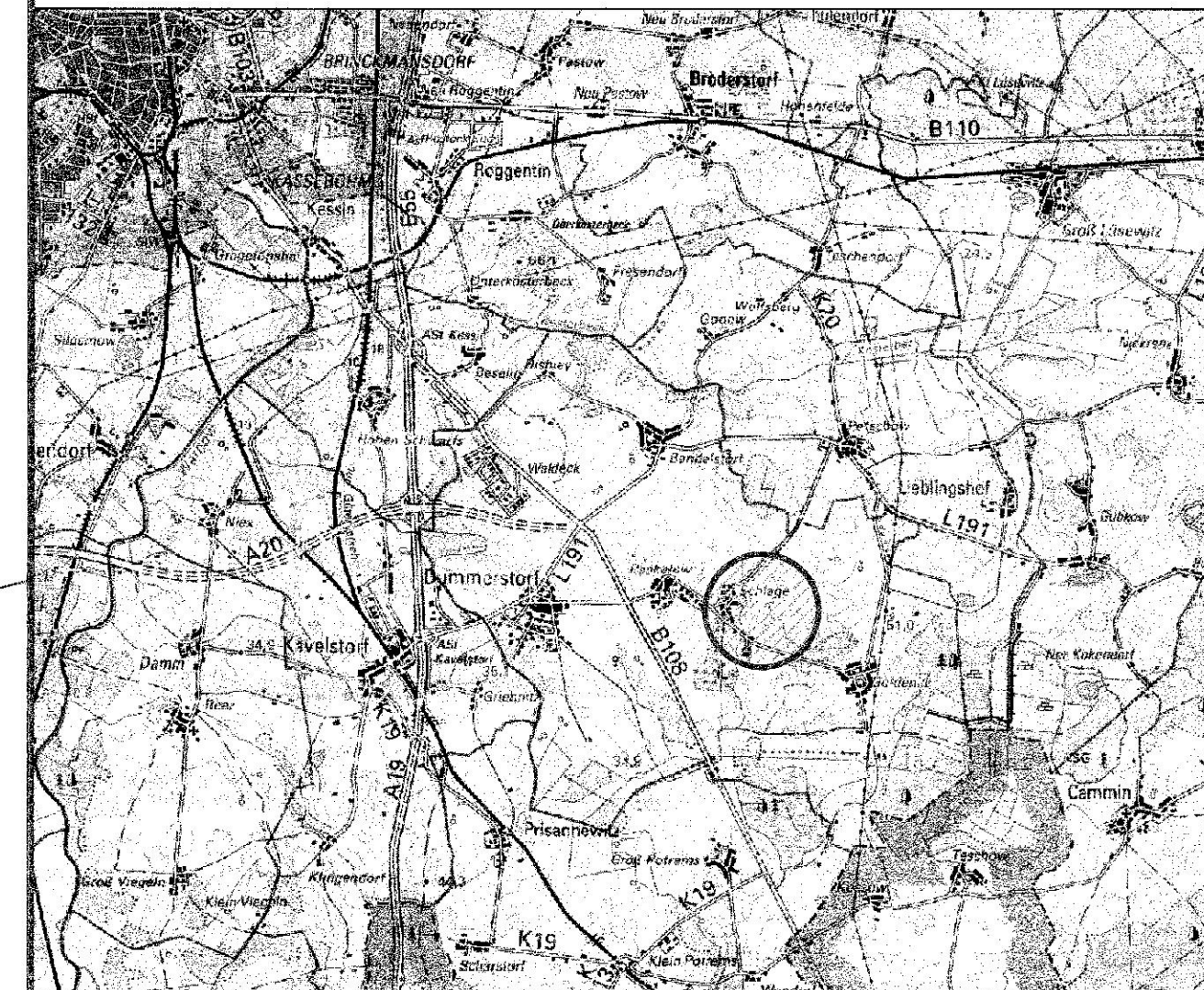
Landkreis Rostock

über die 3. Änderung der Innenbereichssatzung Schlage

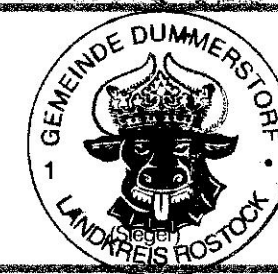
AUSFERTIGUNG

Bearbeitungsstand: 10.05.2013

Übersichtsplan M 1 : 100 000



Dummerstorf, 11.06.2013



Wiechmann
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Wilfried Millahn Architekt für Stadtplanung, AKMV 872-92-1-d

bsd • Warnowufer 59 • 18057 Rostock • Tel. (0381) 377 06 42 • Fax (0381) 377 06 59



Satzung der Gemeinde Dummerstorf über die 2. Änderung der Innenbereichssatzung Schlage

Aufgrund des § 34 Abs. 4 und des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2816), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Dummerstorf vom 12.06.2007 folgende Satzung über die 2. Änderung der Innenbereichssatzung für die Ortsteile Schlage erlassen:

In § 2 Abs. 1 der Innenbereichssatzung für die Ortsteile Schlage werden im 1. Halbsatz das Wort „eingeschlossen“ und im 2. Halbsatz die Worte „für Ausbauten des Dachgeschosses für Wohnzwecke und die Errichtung von Garagen“ gestrichen. (§ 34 Abs. 3 Satz 1 BauGB)

§ 2 Abs. 1 der Innenbereichssatzung für die Ortsteile Schlage erhält damit folgenden Wortlaut:
Die in den Geltungsbereich der Satzung nach § 4 Abs. 2a BauGB einbezogenen Grundstücke sind schon allein ausschließlich dem Zweck von Wohnungswesen, Arbeitsstätten und Garagen zugeordnet.

VERFAHRENSVERMERKE

- Die von der Satzungswahlprüfung bestätigten Beschlüsse und wahlberechtigten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 10.06.2007 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
- Die betroffene Öffentlichkeit hatte in der Zeit vom 23.05.2007 bis zum 06.06.2007 während der Unversierten Gelegenheit zur Einsichtnahme in den Entwurf der Änderungssatzung und zur Stellungnahme nach § 34 Abs. 3 Satz 1 in Anwendung des § 15 Abs. 2 Nr. 2 BauGB. Die Einsichtnahmemöglichkeit ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Einsichtnahmekartei vor jedermann schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden können und dass nicht festgehalten abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Innenbereichssatzung nicht berücksichtigt werden können, durch Aushang im „Anlasszeiger Warnow Ost“ vom 15.05.2007 öffentlich bekannt gemacht worden.
- Die Gemeindevertretung hat die festgestellten abgegebenen Stellungnahmen, der Länge sowie der besuchten Defiziten und wahlberechtigten Träger öffentlicher Belange am 12.06.2007 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
- Die Satzung wurde am 12.06.2007 von der Gemeindevertretung beschlossen. Die Begründung zur Satzung wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 12.06.2007 erstellt.
- Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.
- Der Beschluss über die 2. Änderung der Innenbereichssatzung sowie die Gültigkeit der Satzung auf Dauer während der Unversierten von jedermann vorgelesen werden kann und seine den Inhalt Ausdrucks zu erhalten ist, und durch Aushang im „Anlasszeiger Warnow Ost“ vom 15.07.2007 öffentlich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Mängel und sich daraus ergebende Abwägungswidersprüche (§§ 44 Abs. 3 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist mit Ablauf des 15.07.2007 in Kraft getreten.



[Signature]
Lidia
Bürgermeisterin

Dummerstorf, 16.07.07



[Signature]
Lidia
Bürgermeisterin

Dummerstorf, 16.07.07

Satzung der Gemeinde Dummerstorf

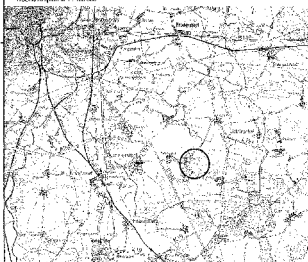
Landkreis Bad Dübener

über die 2. Änderung der Innenbereichssatzung Schlage

AUSFERTIGUNG

Berechtigungsstand: 11.06.2007

Übersichtsplan M 1 : 100 000



[Signature]
Lidia
Bürgermeisterin

Dummerstorf, 16.07.07

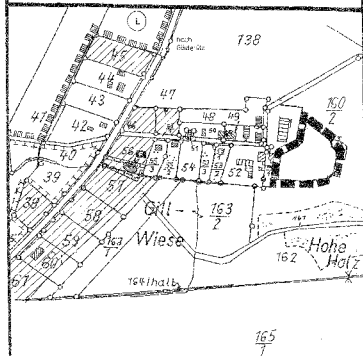
Dipl.-Ing. Wilfried Milonec

Seit 2002: 2. Änderung der Satzung vom 11.06.2007

Bau - Abw. 2007: 1577, 1578, 1579, 1580, 1581, 1582, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 1589, 1590, 1591, 1592, 1593, 1594, 1595, 1596, 1597, 1598, 1599, 1600

GEMEINDE DUMMERSTORF

Satzung über die 1. Änderung der Satzung über den Innenbereich der Ortslage Schlage



Planzeichenerklärung

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Erhaltung von Natur und Landschaft
- Grünfläche
- Spielplatz
- Park
- Sportplatz
- Wasserfläche
- Feuerlöscheinheit
- 20kV-Freileitung
- Mit Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 9 BauGB)
- Grenze des Landschaftsschutzgebietes „Wolfsberger Seewiesen“
- Abrundungsfläche nach § 4 Abs. 2a BauGB-MaßnahmenG
- Flurstücksnummer
- Flurstücksgrenze

Satzung der Gemeinde Dummerstorf über die 1. Änderung der Innenbereichssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB für die Ortslage Schlage

Aufgrund der § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 in Verbindung mit den §§ 13 Abs. 1 und 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2454), 1998 IS wird nach Beschlussfassung der Gemeinde Dummerstorf vom 09. Dezember 2004 folgende Satzung über die 1. Änderung der Innenbereichssatzung für die Ortslage Schlage erlassen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

- (1) Die 1. Änderung umfasst die Fläche, die innerhalb des in der nebenstehenden Karte eingezeichneten Geltungsbereichs liegt.
- (2) Das Besondereverbot aufgrund der Ausweisung der Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Erhaltung von Natur und Landschaft ist mit Rechtskraft dieser Satzung auf dieser Fläche aufgehoben.
- (3) Die nebenstehende Karte ist Bestandteil dieser Satzung.

Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 07.09.2004.
Dummerstorf, den 11.03.05

Lüdke, Bürgermeister
2. Die von der Planung herstellten Verträge, öffentliche Erlasse und die betroffenen Grundstückseigentümer sind mit Schreiben vom 04.10.2004 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
Dummerstorf, den 11.03.05

Lüdke, Bürgermeister
3. Die 1. Änderung der Innenbereichssatzung der Gemeinde Dummerstorf für die Ortslage Schlage wurde am 09.12.04 als Satzung beschlossen.
Dummerstorf, den 11.03.05

Lüdke, Bürgermeister
4. Die Satzung der 1. Änderung ist fertiggestellt.
Dummerstorf, den 11.03.05

Lüdke, Bürgermeister
5. Die Stelle, bei der die Pläne auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden und über den Inhalt Auskunft zu erteilen ist, ist am 15. März 2005 durch Veröffentlichung im Amtsanzeiger Warnow-Ost öffentlich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Mängel und Befreiungen von Unterschreitungsgewisheiten (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist am 18. März 2005 in Kraft getreten.
Dummerstorf, den 11.03.05

Lüdke, Bürgermeister

nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB und § 4 Abs. 2a BauGB-Maßnahmen G



- | | |
|----|--|
| | Grenze des räumlichen Geltungsbereichs |
| | Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Erhaltung von Natur und Landschaft |
| | Grünfläche |
| | Spielplatz |
| | Park |
| | Sportplatz |
| | Wasserfläche |
| | Feuerlöschteich |
| | 20kV-Freileitung |
| | MR Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 9 BauGB) |
| | Grenze des Landschaftsschutzgebietes „Wolfsberger Seewiesen“ |
| | Abrundungsfläche nach § 4 Abs. 2a BauGB-MaßnahmenG |
| 71 | Flurstücksnummer |
| | Flurstücksgrenze |

1. die Festsetzung des im Zusammenhang bestehenden Ortszells (§ 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB) sowie
2. die Abgrenzung des Gebietes unter Einbeziehung einzelner Außenbereichsgrundstücke (§ 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB) und von Außenbereichsflächen (§ 4 Abs. 2a BauGB-Maßnahmen).

Aufgrund des § 34 Abs. 4 und 6 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 06. Dezember 1966 (BGBl. I S. 2363) und des § 4 Abs. 2a des Maßrichtergesetzes zum Baugesetzbuch vom 17. Mai 1990 (BGBl. I S. 826), geändert durch das Investitionsförderungs- und Wohnbauförderungsgesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 846) und durch das Gesetz zur Änderung des Baugesetzbuchs vom 30. Juli 1998 (BGBl. Nr.40 S.1198) wird nach Beschließung durch die Bezirksverwaltung und mit Genehmigung des Landesrates des Landes Rheinland-Pfalz folgende Leitlinie beschlossen für die Ortsteile Schlapp und Gremmer:

- § 1**
- Römischer Geltungsbereich**
- (1) Der im Zusammenhang bestehende Größel § 34 BÜRG. verläßt die Flächen, die innerhalb des in § 10 Abs. 1 Nr. 1 bestimmten Kartographischen Bereichs liegen.
- (2) Der römische Größel ist Bestandteil dieser Satzung.
- (3) Die ausgenommenen Größel und die Flächen für Maßnahmen zum Schutz vor Pflege und Erhaltung von Natur und Landschaft können nicht betastet werden.
- § 2**
- Festsetzung der die Nutzung und Benutzung des Abwandrungsflächen**
- (1) Die im Geltungsbereich der Satzung nach § 1 Abs. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 79

1. Zum Schutz des Wassers und der Grundwehr ist der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen gemäß § 23 Abs. 1 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Verbindung mit § 18 i. V. d. Wasschemikaliengesetzes des Unteren Wasserbehörden des Kreises bzw. der zuständigen Genehmigungsbehörde anzuzeigen.
Die gesamte Ob- und Abwasserleitung in der Trinkwasserschutzzone III der Oberflächengewässer der Warnow. Bei jedem Bauvorhaben ist die Genehmigung der Unteren Wasserbehörde einzuholen.

2. Es gilt die Abfallverwertungsgesetz des Landes Nordrhein Westfalen.
3. Vor Beginn der Bauarbeiten ist die Baugenehmigung zu beantragen.
Fr ist obligatorisch vor Ort mitzunehmen. Die Weiterverwendung von Boden auf dem Gelände ist nicht zulässig.
Während der Baufreigabe ist die vollständige Entsorgung bzw. Verwertung der Abfälle und Reststoffe zu gewährleisten.
4. Treten bei den baulichen/technischen Arbeiten auf, so sind diese entsprechend § 23 Abs. 1 Bauordnungs- und Abfallgesetz M-V vom 04. 09. 1992 dem zuständigen Behörden zu melden.
5. Der Beginn der Erdarbeiten ist der Unteren Denkmalbehörde und dem Landesamt für Bodendenkmalpflege spätestens vier Wochen vor Beginn schriftlich und mündlich mitzuteilen.
Wenn während der Erdarbeiten große oder auffällige Bodenschichten entdeckt werden, ist gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 1 (1) BODenM vom 28. 01. 1965, S. 375, die Untere Denkmalbehörde zu benachrichtigen und der Fund und die Fundstelle zum Einfließen des Landesamtes für Bodendenkmalpflege oder dessen Vertreter in unverändertem Zustand zu erhalten. Verantwortlich sind hierfür die Entdecker, die während der Grabungsarbeiten sowie während des Baus, der den Wert des Fundes erkennen. Die Verpflichtung erlischt falls vorzeitig nach Zugang der Anzeige.
6. Es gilt die Baurechtsverordnung des Landes Nordrhein Westfalen.
7. Die zu bebauenden Grundstücke sind über Kleinanzeigen gemäß DIN 4281 Teil 1 bzw. Teil 2 zu erschreiben. Für diese Gewässerbenutzung und bei der Unteren Wasserbehörde ist § 1 Abs. 2 Wasserrechtliche Erlaubnisse zu beantragen.
Mit der Freigabe der Zentralerlaubnis, die nach dem Konzept des Wasser-Mis- und Abwasserentsorgung im Zeitraum 2009 bis 2035 zu erwarten ist, besteht für alle Grundstücke im Geltungsbereich der Innenbereichsplanung Antragspflicht, in dessen Zusammenhang und die Kleinanzeigen ordnungsgemäß zu kleben.
8. Antragsloses unbefristetes Klebenwasserzeichen ist in geeigneten Fällen auf den jeweiligen Grundstücken vorseitig anzubringen. Ein Nachweis über die Versickerungsfähigkeit ist der Unteren Wasserbehörde vorzulegen.
9. Aufgeklärte Wasserbenutzungen in Form von Dachbegrünung oder sonstigen Maßnahmen sind entsprechend aufzuführen und zu Lasten des Grundbesitzes abzurufen und zu veranlagen bzw. anzubringen.

[illegible]

This is a detailed topographical and military map of the Garmisch-Partenkirchen region in Germany. The map shows various towns and villages, including Garmisch-Partenkirchen, Partenkirchen, and Mittenwald. It depicts the surrounding mountainous terrain, roads, and railway lines. Military symbols are used throughout the map to indicate positions, such as fortifications, observation posts, and communication centers. Key locations like 'Garmisch-Partenkirchen' and 'Mittenwald' are clearly labeled. The map also shows the proximity to the Swiss border and the Alpine region.

Landkreis Bad Doberan
Land Mecklenburg - Vorpommern

Innenbereichssatzung für die Ortslage Schlage

Dummerstorf, 20.06.93

